

Verbposition VerbKommaVerb V,V und Golden Gate/ Satzbau mit Nachfeld (B2)

Die Verbposition **VerbKommaVerb** V,V hat zwei kommunikative Effekte:

- Phantasien auslösen
- Respekt auslösen

Es ist eine sehr einfache Methode. Dabei stellt man einen A2-Nebensatz um, Beispiel:

A2: Ich kann nicht ins Kino gehen , weil ich arbeiten muss .

V2 **VL** **VL**

B2: Weil ich arbeiten muss, kann ich nicht ins Kino gehen .

VerbKommaVerb **VL**

Die Worte sind gleich, die Satzstellung ist anders. Der Nebensatz wird nach vorne gestellt. Der Nebensatz nimmt damit die Position 1 ein, inklusive seiner Verben auf der letzten Position. Weil der ganze Nebensatz auf Position 1 ist, folgt direkt nach dem Komma das Verb des Hauptsatzes. Die Regel „Verb zweite Position (V2)“ bleibt damit erhalten. Das ergibt die Verbstellung „VerbKommaVerb“. Das Subjekt des Hauptsatzes wird auf Position 3 gestellt, hinter das Verb.

Eine Kollegin nannte diese Verbstellung „Verb küsst Verb“.

B2: Weil ich arbeiten muss, kann ich nicht ins Kino gehen .

Verb küsst Verb **VL**

Wer so sprechen kann, gilt als B2-Sprecher.

Die deutschen Verbstellungen V2/ VL und V,V nehmen keine Rücksicht auf die Satzstellung Subjekt-Verb-Objekt (SVO), die in vielen anderen indoeuropäischen Sprachen „normal“ ist. SVO kommt in Deutsch vor, ist aber kein Standard.

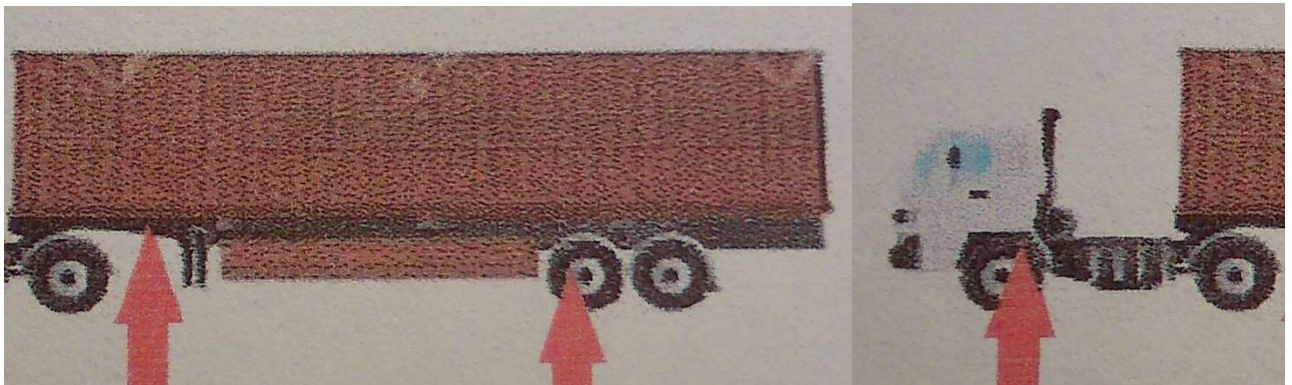
Das Schöne an VerbKommaVerb ist, dass es als B2-Marker gilt und subtil auf die Biodeutschen einwirkt. Wer so sprechen kann, löst einige (unterbewusste) Phantasien und Verhaltensweisen aus:

- Die Biodeutschen glauben, diese Person kann alle Satzkonstruktionen sprechen.
- Man traut ihr schwierigere Aufgaben zu.
- Sie bekommt mehr Respekt.
- Sie bekommt sofort eine freundliche, umgängliche Reaktion.

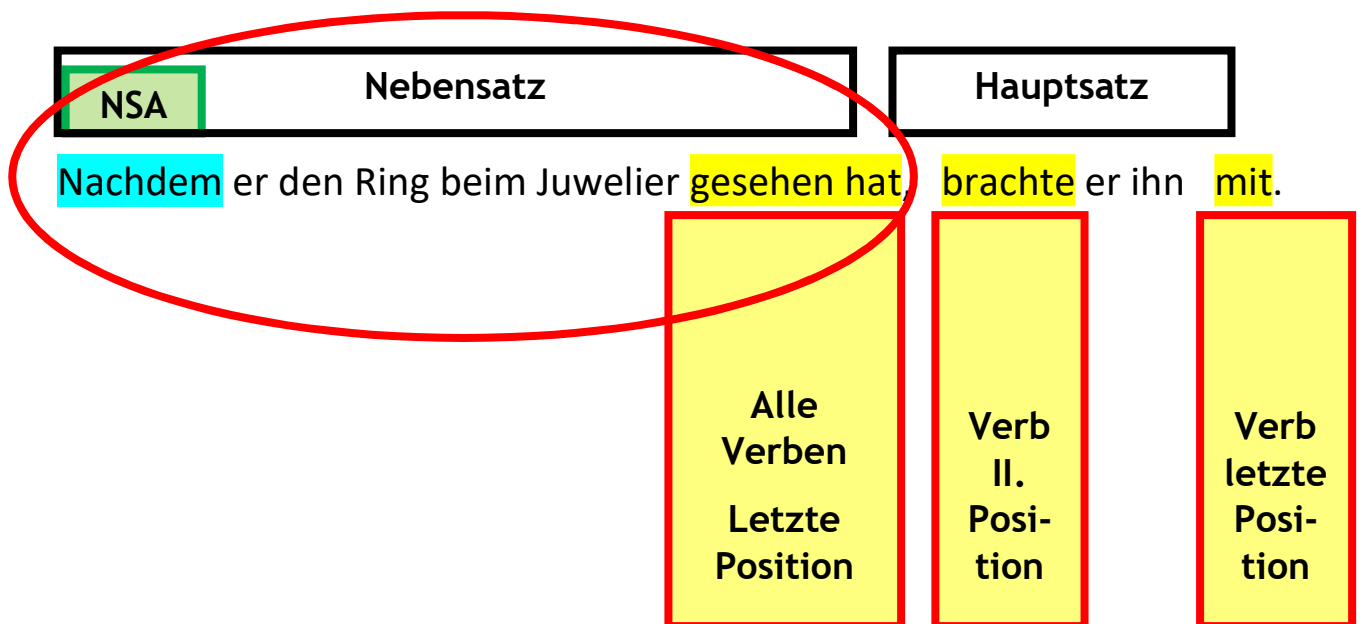
Fazit: Auch A2-Sprecher:innen können diese Sprechweise trainieren und mehr Vorteile bekommen.

Eine andere Darstellung ist der Trailer & Truck.

Zeichnung © Hernan Bonet



50



55

60

Hier ist der Nebensatz auf der I. Position,
 Der Nebensatz ist hier eine Information auf die Frage: Wann?
 Diese I. Position (=der Nebensatz) kann sehr lang werden.

65

Der Nebensatz hat alle Verben auf der letzten Position,
 dann kommt das Komma,
 dann kommt das Verb des Hauptsatzes auf der II. Position.
 Das Verb auf der II. Position ist der Motor im Satz.
 Es zieht und schiebt den ganzen Satz und
 trägt und bewegt alle Informationen.

70

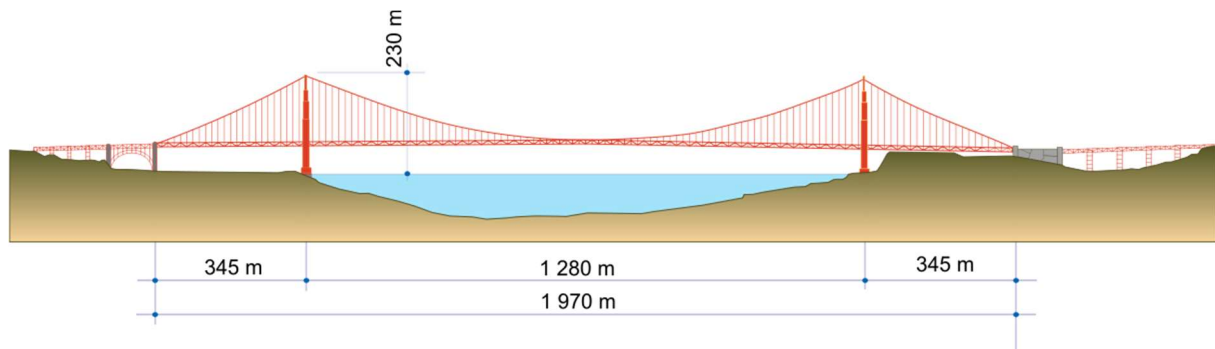
Es entsteht eine Kombination:

Verb Komma Verb

75

Wenn die Deutschen diese Kombination hören oder lesen,
 reagieren sie freundlich. Sie haben das Gefühl: Der Sprecher kann mit großer Sicherheit auch
 schwierige Sätze konstruieren und bewegen.

Die **Golden Gate Brücke** ist ein Satzbau, der vor allem beim B2-Sprechen benutzt wird.



80

Der Hauptsatz als Golden Gate Brücke

Die Golden Gate Brücke **wird** von zwei Pylonen **getragen**.
Der Hauptsatz **wird** von zwei Verben **getragen**.



85

Nullte Position aduso	Vorfeld (erste Position) Die wichtige Information	Zweite Position Verb	Mittelfeld Alle anderen Informationen	Letzte Position Verb	Nachfeld Die spontane Information
-----------------------	--	----------------------	--	----------------------	--------------------------------------

Aber Harold **konnte** nicht mit seinen Freunden ins Theater **gehen** wegen Lea.

Diese Satzkonstruktion kommt zustande, wenn ein B2-Sprecher seinen Satz geplant hat, den Satz zu sprechen begonnen hat und während des Sprechens eine andere, spontane Information einbauen möchte.

90 Der B2-Sprecher spricht seinen Satz wie geplant und legt die spontane Information hinter das Verb, hinter die letzte Position in das so genannte Nachfeld.

Es entsteht eine sehr ausgewogene, ausbalancierte Satzkonstruktion mit Vorfeld vor dem V2 und Nachfeld nach dem VL.

Wenn die Deutschen eine solche Satzkonstruktion hören, fühlen

95 sie sich entweder gut und umfassend informiert oder werden neugierig und fragen nach: „Warum? Was ist mit Lea?“

In beiden Fällen gelingt die Kommunikation.